

XIX. siècle» (1864 ff.), das allerdings wegen seines großen Umfangs und seines teuren Preises nur für wohlhabende Bücherliebhaber und für Bibliotheken in Betracht kam. Eine neue Auflage dieses Riesenwerks ist nicht erschienen, dagegen veröffentlicht der Larousse'sche Verlag gegenwärtig ein kleineres Konversationslexikon »Nouveau Larousse illustré«, das einen großen buchhändlerischen Erfolg hat. Das neueste große Werk liegt jetzt in 31 schweren Bänden vor unter dem Titel: »La Grande Encyclopédie. Inventaire raisonné des sciences, des lettres et des arts«. Dasselbe wurde von einer Gesellschaft herausgegeben, die die hervorragenden Vertreter der Wissenschaft zur Mitarbeit heranzog. Dieses Werk unterscheidet sich von andern dadurch, daß die Artikel unterzeichnet sind, sodaß man meist schon nach dem Namen des Verfassers den Wert eines einzelnen Artikels beurteilen kann. Remy de Gourmont tadelt jedoch daran besonders das Fehlen mancher französischer Schriftsteller aus älterer Zeit, die zwar heute kaum noch dem Namen nach bekannt sind, aber doch in einem solchen Werk nicht fehlen sollten. Den Franzosen fehlt es eben gleich wie uns Deutschen noch ganz an einer literarischen Encyclopädie, wie sie z. B. die Engländer in »Chambers' Cyclopaedia of English Literature« besitzen, die eben jetzt in einer neuen Auflage von David Patrid herausgegeben wird.

T. K.

### Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.

- Afrika. Werke über Erforschung und Geographie, Anthropographie und Ethnographie, Geschichte und Kultur von Afrika. Mit einer besonderen Abteilung über Aegypten. Antiqu.-Katalog No. 473 von Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M. 8°. 55 S. 1040 Nrn.
- Künstlerischer Wand- und Zimmerschmuck. Katalog des Kunstverlags Richard Bong in Berlin. 8°. 176 S. m. 84 Tafeln Abbildungen.
- Muster-Austausch des Deutschen Buchgewerbe-Vereins. Begründet vom Deutschen Buchdrucker-Verein. Zehnter Jahrgang. 236 Beiträge in Mappe. Leipzig, ausgegeben im Februar 1903.
- Zweiter Nachtrag 1900—1902 zum Verlagskataloge von Hermann Costenoble in Berlin W. 57, Kurfürstenstr. 8 und Jena. Ausgegeben März 1903. 8°. 9 S.
- Monatliches Verzeichnis neuer Erwerbungen aus allen Litteraturgebieten von A. Creutzer (vorm. M. Lempertz) in Aachen. No. 80. 8°. 16 S. 385 Nrn.
- Catalogue mensuel de livres d'occasion anciens et modernes de la Librairie ancienne et moderne Dorbon Père, Lucien Dorbon fils, successeur, à Paris, 6, rue de Seine. No. 232, 15. März 1903. 8°. 68 S. 1119 Nrn.
- Bibliographischer Monatsbericht über neu erschienene Schul- und Universitätschriften (Dissertationen — Programmabhandlungen — Habilitationsschriften etc.) Unter Mitwirkung und mit Unterstützung mehrerer Universitätsbehörden hrsg. von der Zentralstelle für Dissertationen und Programme der Buchhandlung Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig. XIV. Jahrgang. Nr. 6, 1. März 1903. 8°. S. 81—94.
- Werke aus verschiedenen Wissenschaften. Anzeiger No. 66 des antiquarischen Bücherlagers von Gilhofer & Ranschburg in Wien. 8°. S. 255—290. No. 4614—5263.
- Hachmeisters Literarischer Monatsbericht für Bau- und Ingenieurwissenschaften, Elektrotechnik u. verwandte Gebiete. Verlag von Hachmeister & Thal in Leipzig. IX. Jahrgang. No. 3, März 1903. S. 33—48 mit Schlüssel.
- Verzeichnis der Publikationen der Historischen Kommission für die Provinz Sachsen und das Herzogtum Anhalt. Ergänzt bis März 1903. Verlag von Otto Hendel in Halle a/S. 16°. 16 S.
- Juristisches Literaturblatt. Berlin, Carl Heymanns Verlag. Nr. 143. Bd. XV, Nr. 3, 14. März 1903. 4°. S. 49—72. Mit vielen Bücherbesprechungen.
- Nordamerika: Vereinigte Staaten, Canada, Polarländer. Geschichte, Geographie, Reisen, Kulturleben vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Antiqu.-Katalog No. 281 von Karl W. Hiersemann in Leipzig. 8°. 40 S. 636 Nrn.
- Deutsche Juristen-Zeitung. Hrsg. v. Dr. P. Laband, Dr. M. Stenglein u. Dr. H. Staub. Verlag von Otto Liebmann in Berlin. Mit Literaturübersicht, mitgeteilt von Professor Dr. Schulz, Bibliothekar bei dem Reichsgericht, und Spruchpraxis. VIII. Jahrgang, Nr. 6, 15. März 1903. 4°. S. 133—156 mit Inseraten auf dem Umschlag.
- Enthält u. a.: Michels, Dr., Amtsrichter, die Rechtswirksamkeit unleserlicher Namensunterschriften.

Gefetz und Recht. Volkstümliche Zeitschrift für Rechtskunde. Unter Mitwirkung von Dr. jur. J. Biberfeld in Hamburg, Amtsrichter Dr. jur. Dunkelberg, Gr. Wanzleben, Geh. Justizrat W. Goetze in Groß-Lichterfelde, Dr. jur. A. von Hagen in Gelsenkirchen, Rechtsanwalt und Notar W. Hohl in Altentkirchen, Rechtsanwalt W. Mantey in Rixdorf, Dr. jur. W. Mertelmeyer in Berlin u. A. m., herausgegeben von Regierungsrat a. D. Dr. jur. C. Frh. v. d. Goltz. Verlagsbuchhandlung Alfred Langewort in Breslau. Tauenzienstraße 48/49. 4. Jahrgang, Nr. 10 u. 11, 15. Februar und 1. März 1903. 8°. S. 73—88.

Inhalt: Nr. 10: Das Schaufenster im Rechtsverkehr von Dr. jur. J. Biberfeld. Juristische Winke. — Briefkasten. Nr. 11: Vormund und Mündel von Rechtsanwalt und Notar A. Moßon. — Juristische Winke. — Neue Entscheidungen. — Briefkasten.

Vom Ärztlichen Intelligenzblatt zur Münchener Medizinischen Wochenschrift. Festschrift gehalten von Medizinalrat Dr. Gottlieb Merkel. — Geschichtliche und statistische Mitteilungen über die Münchener medizinische Wochenschrift. (Festschrift zum 50jährigen Stiftungsfest der Münchener medizinischen Wochenschrift. Dem Herausgeber-Kollegium und den Festteilnehmern überreicht vom Verleger.) 8°. 60 S. m. 2 Porträttafeln und einer Beilage: Reproduktion der Nr. 1 des Ärztlichen Intelligenzblattes. München 1903, J. F. Lehmanns Verlag. Geb.

Literatur für die Gross-Industrie. Zeitschriften und Neuerscheinungen des Jahres 1902 unter besonderer Berücksichtigung der russischen Literatur. Katalog von G. Löffler in Riga. 8°. 16 S.

Übersicht der gesammten staats- und rechtswissenschaftlichen Litteratur des Jahres 1902, zusammengestellt von Otto Mühlbrecht. XXXV. Jahrgang. gr. 8°. XXXII S. Register n. 276 S. Titelaufnahmen. Mit versch. Beilagen. Berlin 1903, Puttkammer & Mühlbrecht, Buchhandlung für Staats- u. Rechtswissenschaft. 7. Aufl. ord.

Katholische Theologie. Polonica. (Aus den Bibliotheken des geistlichen Rats X. Kosicki in Posen und des Dekan X. Erdmann in Kwieciszewo.) Verzeichnis No. 11 des antiquarischen Bücherlagers von A. Spiro in Posen. 8°. 53 S. 1688 Nrn.

Seltene und gesuchte Bücher. Literarischer Anzeiger No. 9 (1903) von Georg Szeliński in Wien. 8°. 34 S. 886 Nrn.

Klopstock-Ausstellung in Weimar. — Professor Bernhard Suphan hatte, wie die Nat.-Ztg. berichtet, im Weimar Goethe-Schiller-Archiv für die hundertste Wiederkehr des Todtags Klopstocks am 14. März eine sehenswerte Ausstellung veranstaltet. Das Goethe-Schiller-Archiv besitzt unter seinen Schätzen eine nicht geringe und besonders durch innern Wert ausgezeichnete Sammlung von Klopstock-Handschriften und -Urkunden, welche außer der Person des Dichters und der ihm zu Lebzeiten, wie seiner Jugendgeliebten Marie Sophie Sauerländer »Fanny« in den Oden, seiner ersten Frau Meta Woll »Sibylle« in den Oden, auch seine Gesinnungs- und Zeitgenossen wie Bieseke, Gleim, Hagedorn und Gerstenberg, besonders Herder und Goethe in interessante Beleuchtung treten. Auch bisher noch unbekannter Schattenriß Klopstocks, den er Herder gewidmet hatte, sowie ein aus der Hand eines dänischen Künstlerstammender Stich, ebenfalls aus Herders Nachlaß, war ausgestellt.

### Personalmeldungen.

Rücktritt vom Geschäft. — Herr Verlagsbuchhändler Wilhelm Knapp in Halle a/S., der seine Selbständigkeit im Jahr 1881 durch Ankauf einer größeren Anzahl Spamer'scher Verlagswerke gründete und in unermüdlicher und erfolgreicher Tätigkeit sein Geschäft zu einem angesehenen Spezialverlag für Chemie, Technik und verwandte Gebiete ausbaute, hat sich entschlossen, nach fünfzigjähriger Tätigkeit im Buchhandel sich der wohlverdienten Ruhe hinzugeben. Er überläßt sein blühendes Geschäft, das schon seit längerer Zeit besonders den Verlag photographischer Literatur mit großer Sachkenntnis pflegt, seinen beiden Söhnen Karl Knapp und Dr. phil. Hans Knapp, von denen der erste und ältere bereits seit 19 Jahren dem Geschäft angehört.

### Gestorben:

am 17. März in Leipzig der Buchhändler Bernhard Beyer, der beinahe 19 Jahre lang den Posten eines Buchhalters in der Verlagsbuchhandlung Friedrich Brandstetter in Leipzig mit großer Zuverlässigkeit verwaltet hat.